

Landesverband der Agraringenieure Niedersachsen e.V.



Tätigkeitsbericht

2008

Vorwort

Der Landesverband der Agraringenieure Niedersachsen e.V. hat in diesem Jahr seine Mitgliederversammlung auf den Monat September 2008 vorverlegt.

Der Tag des Landesverbandes der Agraringenieure Niedersachsen e.V. steht in diesem Jahr ganz im Zeichen einer prominenten Rednerin, der Landesbischöfin von Hannover, Frau Dr. Käßmann. Das Thema von Frau Dr. Käßmann lautet: „Die Agrarwirtschaft im Spannungsfeld der Gesellschaft“. Hierbei sollen gesellschaftliche Überlegungen angestellt werden wie zum Beispiel der Wandel in der Agrarwirtschaft Einfluss auf Glaubensrichtungen genommen hat.

Die Verbandsarbeit war gekrönt durch eine gut vorbereitete, achttägige Studienfahrt nach Madeira. Hierzu hat der Kollege Ehlerding einen ausführlichen Bericht geschrieben und diese mit anschaulichen Fotos ergänzt. Dieser Bericht wurde in diesem Tätigkeitsbericht abgedruckt.

Des Weiteren wurden kleinere Studienfahrten durchgeführt nach Schleswig-Holstein. Auf dem Programm standen Besichtigungen von Getreide-, Milch- und Fischzuchtbetrieben. Aber auch eine Forstbaumschule sowie eine Pilzzuchtfarm waren interessante Objekte.

Unser Landesverband ist nach wie vor bestrebt ein breites fachliches Programm den Mitgliedern anzubieten, um Neuerungen im Agrarsektor vorzustellen. Bildung und Weiterbildung durch anschauliche Studienfahrten mit Informationen zu Programmen, die durch eine Mitgliedschaft vollendet werden konnten.

Darüber hinaus sind wir in ständigen Gesprächen mit dem VDL und dem ZBI über die Intensivierung der Zusammenarbeit. Wichtige Faktoren, die die Verbandarbeit tragen, sind: Verständnis, Vertrauen und Freundschaft untereinander. Nur so können Veränderungen und Erneuerungen gestaltet werden.

Von dieser Stelle aus fordern wir alle Mitglieder auf, unseren Landesverband in der Öffentlichkeit, in Gesprächen vorzustellen. Neue Mitglieder bringen immer einen „neuen Wind“ hinein und stärken unseren Verband in jeder Hinsicht.

Die Bezirksvorsitzenden haben die Aufgabe, neue Denkanstöße zu geben und den Mitgliedern zukunftsweisende Wege aufzuzeigen.

Allen Mitgliedern – und das ist unser Verband – wünsche ich Kreativität und eine Zielstrebigkeit, die in die Verbandsarbeit eingebracht werden kann. Nur so können wir die Zukunft meistern in Anbetracht der agrarpolitischen Auswirkungen.

Werner Bathge

Vorsitzender des Landesverbandes der Agraringenieure Niedersachsen e.V.